

8

1. für al - ler Men - schen Sünd ge - büßt, am drit - ten büßt und sie  
 3. er schenkt mir sein Ge - rech - tig - keit; sein lie - ber keit, da - ran

1. für al - ler Men - schen Sünd ge - büßt; büßt und  
 3. er schenkt mir sein Ge - rech - tig - keit; keit, da -

1. al - ler Men - schen Sünd ge - büßt; am büßt und da  
 3. schenkt mir sein Ge - rech - tig - keit; sein keit, da -

11

1. — mit Gott ver - söh - net, und sie mit Gott ver - söh - net.  
 3. — hat Gott Ge - fal - len, da - ran hat Gott Ge - fal - len.

1. sie mit Gott ver - söh - net, und sie mit Gott ver - söh - net.  
 3. ran hat Gott Ge - fal - len, da - ran hat Gott Ge - fal - len.

1. sie mit Gott ver - söh - net, und sie mit Gott ver - söh - net.  
 3. ran hat Gott Ge - fal - len, da - ran hat Gott Ge - fal - len.

2. „Was hilft dir das, was gehts dich an?  
 Du bist ein armer Sünder.“  
 Er ist mein Herr und Gnadenthron  
 und macht uns Gottes Kinder.  
 Er ist das heilig Gotteslamm,  
 welchs für mich an des Kreuzes Stamm  
 genug hat Gott bezahlet.

## GL 326(neu) Wir wollen alle fröhlich sein

### 52 Wir wollen alle fröhlich sein GL 223 / EG 100

Text: Str. 1 Medingen um 1380; Str. 2–5 bei  
 Cyriakus Spangenberg 1568 nach „Resurrexit Dominus“ 14. Jh.  
 Melodie: Hohenfurt 1410, Böhmisches Brüder 1544, Wittenberg 1573  
 Satz: Kurt Hessenberg (1908–1994)

1. Wir wol - len al - le fröh - lich sein in die - ser  
 2. Es ist er - stan - den Je - sus Christ, der an - dem  
 3. Er hat zer - stört der Höl - len Pfort, die Sei - nen

1. Wir wol - len al - le fröh - lich sein in  
 2. Es ist er - stan - den Je - sus Christ, der  
 3. Er hat zer - stört der Höl - len Pfort, die

1. Wir wol - len al - le fröh - lich sein in  
 2. Es ist er - stan - den Je - sus Christ, der  
 3. Er hat zer - stört der Höl - len Pfort, die

3

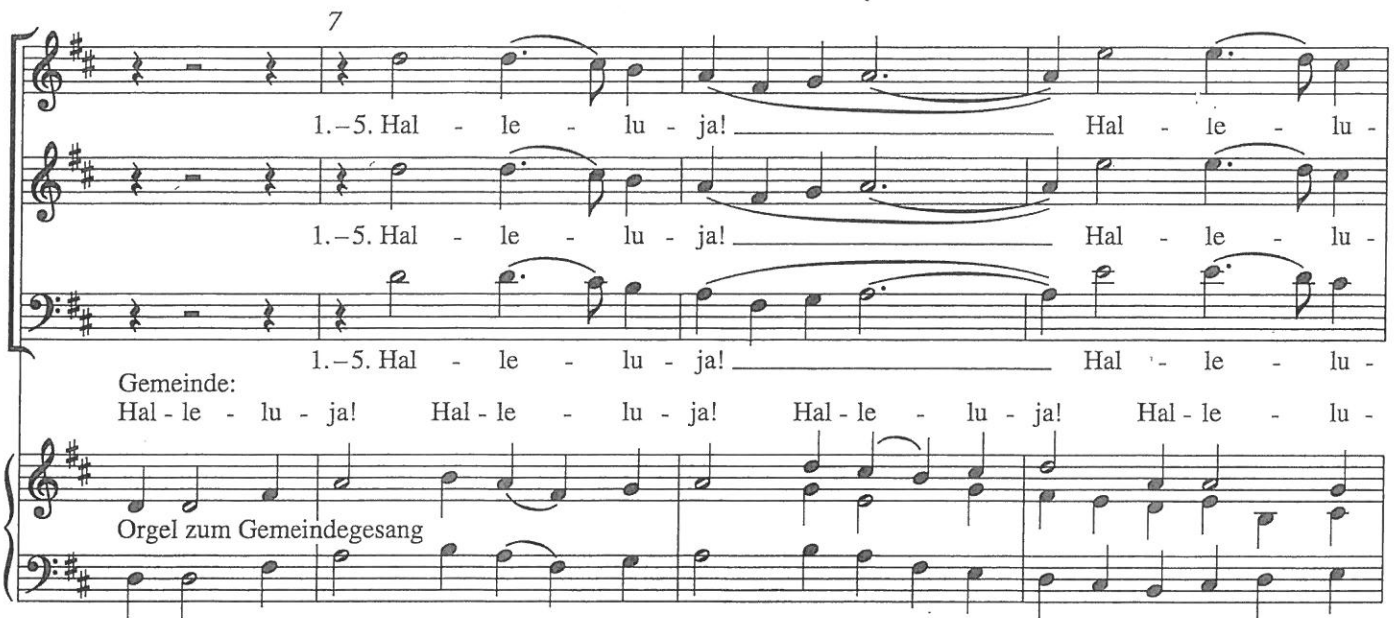


ös - ter - li - chen Zeit; denn un - ser Heil hat Gott be - reit't.  
Kreuz ge - stor - ben ist, dem sei Lob, Ehr zu al - ler Frist.  
all he - raus - ge - führt und uns er - löst vom ew - gen Tod.

die - ser ös - ter - li - chen Zeit; denn un - ser Heil hat Gott be - reit't.  
an dem Kreuz ge - stor - ben ist, dem sei Lob, Ehr zu al - ler Frist.  
Sei - nen all he - raus - ge - führt und uns er - löst vom ew - gen Tod.

die - ser ös - ter - li - chen Zeit; denn un - ser Heil hat Gott be - reit't.  
an dem Kreuz ge - stor - ben ist, dem sei Lob, Ehr zu al - ler Frist.  
Sei - nen all he - raus - ge - führt und uns er - löst vom ew - gen Tod.

7



1.-5. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!  
1.-5. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!  
1.-5. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

Gemeinde:  
Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

Orgel zum Gemeindegesang

10



ja! Hal - le - lu - ja! ja! Hal - le - lu - ja! ja!  
ja! Hal - le - lu - ja! ja! Hal - le - lu - ja! ja!  
ja! Hal - le - lu - ja! ja! Hal - le - lu - ja! ja!

ja! Ge - lobt sei Chris - tus, Ma - ri - en Sohn.

4. Es singt der ganze Erdenkreis / dem Gottessohne Lob und Preis, / der uns erkaufte das Paradeis.  
5. Des freu sich alle Christenheit / und lobe die Dreifaltigkeit / von nun an bis in Ewigkeit.